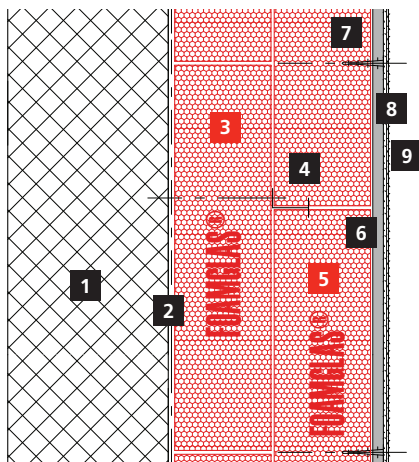


Systemschnitt

System 3.2.20



1. Massivwand (Beton / Mauerwerk)
2. Voranstrich
3. **FOAMGLAS®-Platten, geklebt mit PC® 56**
4. Mechanische Sicherung PC® Anker-F
5. **FOAMGLAS®-Platten, geklebt mit PC® 56**
6. Leichtlehm-Platten, geklebt mit PC® 74 A1
7. Mechanische Sicherung Tox-Dübel
8. Lehmgrundputz mit Armierungsgewebe
9. Lehmober-/ Edelputz

FOAMGLAS® Produkteigenschaften

Konstante Dämmleistung – Wasserdicht – Schädlingssicher – Druckfest – Nichtbrennbar – Dampfdicht – Massbeständig – Säurebeständig – Leicht zu bearbeiten – Radonschutz – Ökologisch

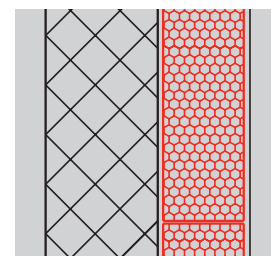
Vorteile des FOAMGLAS®-Systems

- **Qualität** : System aus hochwertigen Materialien. Qualitätssicherung durch systematische Baustellenkontrollen und professionelle Beratung.
- **Wirtschaftlichkeit** : Maximaler Werterhalt und minimale Unterhaltskosten durch hohe Lebensdauer.
- **Nachhaltigkeit** : Optimaler Wärme- und Feuchtigkeitsschutz über Generationen.
- **Sicherheit** : Kompakt verklebtes Innendämmsystem verhindert Feuchtigkeitsschäden durch Kondensat und Schimmelpilzbefall. Schaumglas ist frei von jeglichen Wohngiften und entwickelt im Brandfall weder Qualm noch toxische Gase.
- **Funktionalität** : Wärmedämmung, Dampf- und Kapillarsperre in einer Funktionsschicht.
- **Speicherkapazität** : Zusätzliche Wärmespeicherkapazität durch Lehmmasse.
- **Raumklima** : Hervorragendes Raumklima. Regulierung des Feuchtigkeit Haushaltes.

Hinweise für den Planer

- Zur Anwendung kommen im Normalfall:
Flachplatten FOAMGLAS® T3+, T4+, Format 45 / 60 cm.
- Dämmstärke entsprechend gesetzlichen und objektspezifischen U-Wert-Anforderungen. Bitte beachten Sie auch unser Produktprofil. Daraus sind sämtliche FOAMGLAS®-Produkte, deren Einsatzbereiche und Kennwerte ersichtlich.
- **Geltende Normen und Richtlinien zur fachgerechten Ausführung sind zu beachten.**

Detailvorschläge und Ausschreibungstexte auf Anfrage. Für weitere Lösungsansätze stehen Ihnen unsere Fachberater gerne zur Verfügung. **Stand: Februar 2017.** Wir behalten uns ausdrücklich vor, jederzeit die technischen Spezifikationen zu ändern. Die jeweils gültigen, aktuellen Werte finden Sie auf unserer Homepage unter: www.foamglas.ch



System 3.2.20

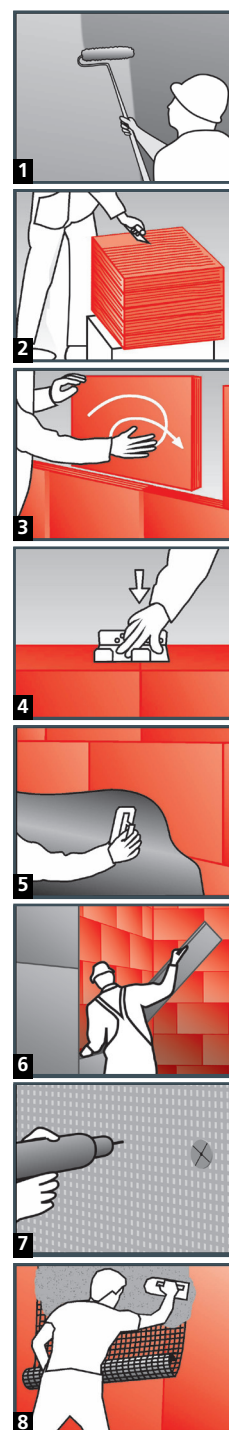
Verlegeanweisung

- Voranstrich PC® EM oder PC® 56-Emulsion 1:10 mit Wasser verdünnen und mittels Rolle auf die entstaubte Oberfläche auftragen, Verbrauch ~ 0.3 l/m². (1)
- FOAMGLAS®-Platten vollflächig mit gefüllten und versetzten Fugen mit Kaltkleber PC® 56 verlegen, Verbrauch ~ 3.5 – 4.5 kg/m², je nach Dämmstärke:
Kaltkleber PC® 56 mit dem Zahnpachtel (Zahnhöhe ~ 8 – 10 mm) auf zwei Seiten - flächen der FOAMGLAS®-Platten auftragen (stapel- bzw. paketweise). Kaltkleber auf Plattenoberfläche vollflächig aufziehen. FOAMGLAS®-Platten diagonal in die offene Ecke schieben. Den herausquellenden Kleber nach Anhärtung mit der Traufel abstossen. (2/3)
- Mechanische Sicherung der FOAMGLAS®-Platten (während des Verlegevorganges) mit PC® Anker F, Verbrauch 2 St./m². (4)
- Unebenheiten in der Dämmfläche mit einer FOAMGLAS®-Platte oder vorzugsweise mit einem Schleifbrett planschleifen. FOAMGLAS®-Oberfläche entstauben.
- Aufziehen von PC® 74A1 mit dem Zahnpachtel (Zahnhöhe ~8-10 mm) auf die FOAMGLAS®-Fläche Verbrauch ~3.5 kg/m². (5)
- Lehmplatten mit versetzten Stößen fest andrücken. (6)
- Mechanische Sicherung der Lehmplatten mit Tox-Dübel Verbrauch ~2.5 St./m². (7)
- Ausspachteln der Lehmplattenfugen > 1 mm mit Lehmoberputz.
- Sparsames Vornässen (Sprühnebel) der Lehmplatten.
- Aufziehen von Lehmunterputz, Dicke ca. 10 mm, Verbrauch ~1.5 kg/mm Putzdicke. Einbetten des Armierungsgewebes im oberen Drittel der Putzschicht. (8)
- Sparsames Vornässen (Sprühnebel) des Lehmunterputzes.
- Aufziehen von Lehmoberputz und / oder Edelputz Dicke ca. 3-5 resp. 2-4 mm, Verbrauch ~1.2 kg/mm Putzdicke.

Hinweise für den Verleger

- Beschaffenheit und Toleranzen des Untergrundes müssen den geltenden Normen und Richtlinien entsprechen.
- Untergrund und Umgebungstemperatur nicht unter + 5 °C.
- Empfindliche Fremdbauteile müssen gegen Kleberspritzer geschützt werden.
- **Nutzen Sie die Gratis-Dienstleistung unserer Anwendungstechniker. Sie stehen Ihnen gerne zur Seite und helfen Ihnen vor Ort weiter.**

Die technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung von FOAMGLAS® beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind nicht einzelfallbezogen. Der Anwender und der Verleger haben daher die Eignung des Materials für den beabsichtigten Zweck im Einzelfall unabhängig von diesem technischen Merkblatt sorgfältig und vollständig zu prüfen sowie anschliessend die Anwendung und Verlegung selbstständig nach dem Stand der Technik vorzunehmen. Wir übernehmen daher auch keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Eignung sowohl des Produktes an sich als auch der technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung des Produktes. Unsere Haftung und Verantwortlichkeit richten sich im Übrigen ausschliesslich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch die Aussage dieses technischen Merkblatts noch durch die Beratung seitens unseres technischen Aussendienstes erweitert.



**Pittsburgh Corning
(Schweiz) AG**

Schöngrund 26
 CH-6343 Rotkreuz
 Tel. 041 798 07 07
 Fax 041 798 07 97